

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 5

Artikel: Wahre Liebe
Autor: Brändlin, Karl
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-449835>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Made in Germany. Do sinn die Mengländer in e hailloßi Wuet grote und händ bihouptet, jeh wißte si, worum si uff's Dach biko haige, will sie vor em Kampf uff däne dißche Schnurreggge g'schnurregggt haige. Do händ se si alli uff'e Stufe zämme draht und verbrennt. Aber 's het se ne halt doch nit kenne, wo si kaini Schnurreggge meh ka händ. Do isch der Kilschmer in Londo zum Karli*) gange und het em g'sait: Lofe Si emole. Kennte Si is nit us der Schroy Schnurreggge liefere, mer zahle guet. Se frili, seit der Karli, das wird si mache lo, das kenne mer au no z'schland bringe; im Kanton Luzärn het's jo scho e Sabrik derfo. Do het me us der Schroy

*) Dr. Gaston Carlin, schweizerischer Gesandter in London.

den Mengländer par Kumpänsazion selbergmachi Schnurreggge g'schiggt und uff aimol händ si nimmi uff's Dach biko.

Das G'schichtli, wo so nohr isch wie der ewig Briede, will i, glaub i, a die schroyzerischi Mustermeß z'Basel schigge, si solles naime abschloh.

N. erzählt:

„Ich diergiere zum ersten Male ein Konzert in einer großen Stadt. Mein Freund K. sitzt in der vierten Reihe Markt, vor ihm zwei bildhübsche junge Mädchen, kaum dem Backfischalter entwachsen. An das Ohr der Mädchen muß die Kunde gedrungen sein, ich sei ein „fascinierender“ Dirigent!“

Die Overture ist zu Ende; da, in der ersten kurzen Pause, vor Beginn der zweiten Nummer, bemerkt mein Freund, wie die eine Schöne ihre Freundin mit dem Ellenbogen anflößt und zu ihr sagt:

„Nicht wahr, Else, du sagst es mir, wenn er anfängt zu fascinieren!“

Holdi

Splitter

Was lange währt, wird gut. Also währt dieser Zustand in Europa nicht mehr lange.

Wahre Liebe

Ein Frosch sprach zu einer Biene: „Ich liebe dich grenzenlos!“ und verschlang die Biene. Dieses nenne ich eine sonderbare Liebe.

Hotels Theater Konzerte Cafés

Restaurant
Hotel Sonne
Stampfenbachstrasse — Nahe Hauptbahnhof
Erhöhte Lage mit schattigem Garten und Terrasse
Gesellschaftssäle, Kegelbahn und Billard.
Spezialität: Vaduzer, Walliser, Sesein und Burgunder. —: Wädenswiler Pilsner. Gute bürgerliche Küche.
Inhaber: **Franz Nigg.**

Passage-Café St. Annahof, Zürich
Eigene Wiener Konditorei
Speziell Wiener Frühstück von 7 bis 10½ Uhr vormittags, Fr. 1.—
Vornehmstes Etablissement :: Keine Musik

Wiener Café Schiff
Limmatquai 10
Ungarische Künstlerkapelle — Täglich 2 Konzerte
American Bar
Inhaber: **H. ANGER.**

Zeughaus-International
str. 31 Ecke Jakobstr.
Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café
Täglich Konzert!
Prima Weine. — Gute Biere. — Bescheidene Preise.
Es empfiehlt sich höf.
P. Kämpel.

Spanische Weinhalle zur Glocke
Glockengasse 9
Telephon Nr. 1864
Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.
Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: **J. M. MARTI**

Restaurant „Augustiner“
Ecke Bahnhofstr.-Augustinergasse :: Tel. 3269
Gute Küche, reale Weine, ff. Uto-Bier, hell und dunkel.
Für Vereine und Gesellschaften stehen im I. Stock Lokaltäten zur Verfügung.
1572 Fr. Kehrle.

Taverna Española
Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische Weine :: Kalte Speisen :: **Jaques Llorens.**

NATIONAL
Militärstr. 24 Teleph. 1599
Gute Speisen. — Reelle Weine.
ff. Feinschmecker-Biere.
Höf. empfiehlt sich
1648
F. Schulz-Auer.

Pianos

am vorteilhaftesten im
Pianohaus
P. Jecklin Söhne
Ob. Hirschengr. 10
Zürich 1.

Biltharten liefert prompt u. bill. **Jean Frey**, Buch- u. Kunstdrucker, Zürich

Hausbälle Hochzeiten
Orchester Hengartner, Zürich
Telephon 3673
Vereinsanlässe Konzerte

Wolf Bierhalle
Limmatquai — Nahe Bahnhof
Anerkannt billige Quelle für Speis und Trank! —
Samstag und Sonntag Freikonzert
1653 **K. Fürst**

Tonhalle-Restaurant
Feinstes Familien-Restaurant
Gesellschaftssäle für 1502
Hochzeiten und Gesellschaften

Appenzeller Biberfladen
Prima Qualität. Versende bei Abnahme von 6 Stück franko gegen Nachnahme à 60 Cts. per Stück
G. Grieshammer, Herisau.
Schweiz. Landes-Ausstellung Bern 1914: Silber-Medaille.

Restaurant „WELLENBURG“
Niederdorfstr. 62
ff. Uetliberg-Bier hell u. dunkel
Samstag und Sonntag
Konzert
Karl Rüttimann
Colporteur
1601

Brissago
In Klischen von 125 Stück.
I. Qualität, 500 St. Fr. 19.—
II. Qualität Fr. 17.50
versendet **J. Kuster, Luzern**, Kappelgasse.
1625

Café-Restaurant Klaus
Klausstrasse Nr. 45 (Seenähe) Seefeld
Gute Küche. — Spezialität: In- und ausländische Weine. — ff. Hurlimann-Bier.
Es empfiehlt sich der neue Inhaber **Felix Häupel-Hüttinger.**

Zürichhorn
Kasino-Restaurant direkt am See
Gesellschaftssäle für Hochzeiten und Vereine
Grosser Garten. DINERS. **M. Künzler-Lutz**

DRUCKARBEITEN
liefert prompt und billig
Buchdruckerei **JEAN FREY** in Zürich. 2

Schönster Winter-Ausflug: Linie 2.
Schützenhaus Rehalp durch Umbau erweitert.

Kaffee complet 1 Fr., Portion 40 Cts. Tee, Chocolate, täglich frisches Gebäck. — Alkoholfreie Getränke.
Küche und Keller in bekannter Güte!
Höf. empfiehlt sich
1659 **H. Stadler-Bertsche**, früher „z. Ritzblick“.

Restaurant „Meyerei“

Original-Holländer-Stübl
Bekannt für grosse Behaglichkeit — Exquisite feine Küche
Prima Weine
Jan. Ephraim

Via appon im Mitzgarbwin bei bapfianen Prafen vorzüglic

„Nun dürft Ihr mich lieben.“ Sprach ein Igel zu den Tieren, nachdem er sich in den Stachelpanzer eingewickelt hatte, „— ohne daß Ihr Euch den Nägen zu verderben braucht!“ Und heimlich gestand sich der Igel: „Bin ich nicht rührend mit meiner Liebe für die Nägen der anderen?“ Und kam sich beinahe bedeutend vor, der Heuchler!

Eines Tages kamen zu einem Bundesrat zwei mächtige Gesandte. „Zweifeltst du an unserer Liebe?“ fragten sie den ein wenig verdubten Bundesrat. „Keineswegs, ich bitte Sie, durchaus zweifle ich nicht!“ sprach hierauf der Bundesrat und stellte ein paar neue Divisionen an die Grenze. Ist das nun wahre Liebe?

Zim andern Tage kamen die beiden Gesandten wieder, keuchend und schnaufend. Sie hatten es sehr eilig: „Lieber Bundesrat, bei unserer heiligen und selbstlosen Liebe, hast du nicht noch mehr Truppen?“ Da griff sich der verdubte Bundesrat ans Portemonnaie und dachte im Stillen: „Ich pfeife auf Eure Liebe!“

Und dieses scheint mir die wahre Liebe.
Karl Brändlin

Boshast

„Sehen Sie nur, meine Frau hat mir zu Weihnachten sämtliche Werke von Beethoven, Mozart, Wagner und Liszt geschenkt!“

„Ach, richtig! Sie arbeiten ja zurzeit an einer neuen Oper!“
Schmidl

Die amerikanische Friedensvermittlung Die unterbewussten Motive

Amerika

Den Milliardensegnen Europa auf mich goss.
Jetzt heisst es: überlegen,
Ob nicht zu reich er floss?

Ich staute in der Kammer
Des Goldes schwere Flut.
Nun fasst mich Katzenjammer.
Das Gold entquoll dem Blut.

Nicht dieses mich beschwerte,
Mich kümmert kein Woher.
Doch dass das Geld im Werte
Gesunken, trag' ich schwer.

Das europäische Empfinden der Vernünftigen

Ob wohl das Friedenssuchen
Entsprungen diesem Drang?
Mag sein, doch freudig buchen
Wir jeden Friedenssang.

Es klangen an der Wende
Des Jahres Friedenshalme'n;
Wer bringt des Krieges Ende,
Gepriesen soll er sein!

Europas Staatenlenker,
Vom Siegeswahn verführt,
Der wird ein Üsterker,
Der neu die Fackel schürt!

Karl Jahn

0110110

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Restaurant „Krokodil“
Langstr., Zürich 4
Neu renoviertes Lokal
ff. Hurlimann-Bier
hell und dunkel
Guter Mittagstisch
zu mässigen Preisen
Je Sonntags u. Donnerstags
KONZERT
Es empfiehlt sich höflichst
Der neue Wirt
H. MOESLE
Langjähr. Küchenchef i. Restaurant
du Nord und St-Annahof. 1602

Restaurant BELLEVUE
Militärstrasse 16
bei der Kaserne 1623
ff. helles und dunkles Bier
Gute kalte u. warme Speisen
in Flaschen- u. offene Weine
A. Froidevaux-Meyer

Besuchen Sie in Zürich
das altbekannte
Café Zwingli
Rindmarkt 20, Zürich 1.
Nur prima Weine
Mittwoch u. Freitag Konzert
1724 S. HUGO, Wirt

Zahle Geld zurück
wenn Sie mit
meinem Bart-Be-
förderungs-Mittel
keinen Erfolg
haben. Preis Fr.
3.— in Marken
oder Nachnahme.
G. Lenz, Grenchen A
(Solothurn). 1511

Patentanwalt
Ing. Fritz Isler
Bahnhofstrasse 19
am Paradeplatz:
ZÜRICH I

HOTEL KRONE ZÜRICH 4
Kasernenstr. 3
Altbekanntes bürgerliches Haus :: Zimmer von Fr. 1.50 an
Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise
Höflichst empfiehlt sich
1625
E. REISER

Eine Tasse guten Kaffee
für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käs-
und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube
und Konditorei von
G. RAFF, Josephstrasse 79, Zürich 5.
Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1548

Eisenalbuminat stärkt das

Blut.

Fl. Fr. 4.— in den Apotheken.
Hauptdepot:
Lobeck, Apotheke, Herisau.

Es gibt keine Drucksachen

Plakate, Kataloge, Prospekte,
Dissertationen, Briefköpfe, Me-
moranden, Couverts, Wein- und
Speisekarten, Papierservietten,
Konzert-Programme etc. etc.

welche nicht rasch, geschmackvoll und
preiswürdig hergestellt werden können!



Jean Frey, Zürich
Buch- u. Kunstdruckerei • Dianastr. 5-7

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant
„THALYSIA“ Holheimstr.-Seefeldstr. 19
(3 Min. v. Bellevue)
Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im 1. St.

**Seppli Huber's
Restaurant Belvédère**
Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen
Culmannstrasse 19 — Telefon 9634
Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an
Gesellschafts-Zimmer — Billard

**Hotel und Restaurant
HENNE** am Ruedenplatz
nächst Rathaus
Spezialität: Frühstücks-Platten von 50 Cts. an

Café-Restaurant z. Zähringer
Mühlegasse — Zürich I — Zähringerstr.
Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
ff. Hurlimann-Bier.
Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
HEINRICH HUBSCHMID.
1452

Blaue Fahne • ZÜRICH I
Münstergasse
Spezialauschank: Münchner Bürgerbräu
Original Münchner und Wiener Küche
Täglich Konzert • Erstklassig. Orchester
Fritz Wörner, langjährig. Oberkellner der Tonhalle Zürich. 1640

Restaurant „Concordia“
Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telefon 101.31
Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine
ff. Hurlimann-Bier. — Neu renoviert!
Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens
E. Wespi-Gruber. 104

Restaurant „Schweizerhof“
Militärstrasse 42 — Telefon 9438 — bei der Kaserne
1509 **Gute bürgerliche Küche**
Jeden Dienstag **Variété-Vorstellung**
und Donnerstag ff. offene und Flaschenweine. — Hurlimann-Bier
Sich bestens empfehlend **E. Hoffbauer-Sauter**

AUTO

Hochzeits-
Privat- und
Spazierfahrten

ZÜRICH :: TELEPHON
27.70

Tag- und
Nachtbetrieb

FAHRTEN